

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf am
03.06.2025**

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf, Reckendorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
- 1.1. Kurzbericht - Fairtrade Steuerungsgruppe
- 1.2. Kurzbericht - Christi Himmelfahrt
2. Eventueller Rückbau des Flurwegstücks "Tonberg" zwischen Kr BA 52 und Baugebiet "Knock"
3. Bekanntgabe der Sitzungstermine 2026
4. 6. Änderung des Bebauungsplanes "Geracher Weg" - Information und Vorberatung über aktuelle Planungen
5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO
- 5.1. Sonstiges - nächste Fronleichnam Wallfahrt
- 5.2. Sonstiges - Reinigung Freisitz
- 5.3. Sonstiges - Glasfaserausbau

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des des Gemeinderates Reckendorf. Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 02.06.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung bestand Einverständnis. Die Tagesordnung wurde um den Punkt Ö 4 und der Punkt nÖ 2 ergänzt. Dann bestand Einverständnis mit der Tagesordnung. Gegen die Niederschriften der Gemeinderatssitzung vom 08.04.2025 und 09.04.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 07.05.2025 wurde jeweils eine Einwendung gegen den Punkt 4 und 5.4 im öffentlichen Teil erhoben. Nach Änderung gilt diese somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Fairtrade Steuerungsgruppe

Das Vorbereitungstreffen der Fairtrade-Steuerungsgruppe war am 22.05.2025. Die Bewerbung um Fairtrade Town wird fortgesetzt.

1.2. Kurzbericht - Christi Himmelfahrt

Der Vorsitzende sprach Dank aus für die rege Teilnahme an Christi Himmelfahrt. Er dankte speziell folgenden Mitgliedern des Gemeinderats, die in den unterschiedlichen Positionen vertreten waren:

Bürgermeisterversprechern Jürgen Baum und Ludwig Blum
Gemeinderatsmitglieder Markus Sippel, Christian Zweig, Maximilian Menzel, Clarissa Schmitt und Erwin Wahl
Feuerwehr Bernhard Zahner und Matthias Demling
Musikanten Frank Gütlein

2. Eventueller Rückbau des Flurwegstücks "Tonberg" zwischen Kr BA 52 und Baugebiet "Knock"

Lage



Bei einem Ortstermin zur Planung des Radweges zwischen Reckendorf und Gerach entlang der Kreisstraße BA 52, gemeinsam mit der Gemeinde Reckendorf (vertr. durch Bgm Deinlein), Gemeinde Gerach (vertr. durch Bgm Günther), Planungsbüro Weyrauther (Ing. Hofmann), Kreisbauamt (vertr. durch Herr Dotterweich) und der Verkehrsdirektion der Polizei Bamberg Land, wurde unter anderem auch der Bereich der bestehenden Flurwegs-Einmündung an der Kreisstraße BA 52, westlich des Baugebietes „Knock“ diskutiert.

Bgm Deinlein äußerte den Wunsch des Gemeinderat Reckendorf, diese Einmündung im Zuge des Neubaus des Radweges nach Gerach auszubauen und als weitere Zufahrt zu den bestehenden und zukünftigen Baugebieten zu nutzen.

Herr Dotterweich schilderte, dass dies nur in Verbindung mit einer Linksabbiegespur umsetzbar wäre, welche jedoch aus verschiedenen Gründen nicht durch das Kreisbauamt unterstützt wird.

Neben dem erheblichen, zusätzlich benötigten Grunderwerb, spielt vor allem die schlechte Einsicht des Bereiches durch die ungünstige Lage am Hang und in der Kurve eine wichtige Rolle. Dies stellt auch für die Polizei das KO-Kriterium für eine Einmündung in diesem Bereich dar. „Bereits jetzt sei die Nutzung der Zufahrt durch landwirtschaftlichen Verkehr eigentlich schon zu gefährlich“ (Polizei). Zudem wären sämtliche Kosten für den Ausbau durch die Gemeinde Reckendorf zu tragen.

Man verblieb vorerst mit zwei möglichen Varianten für die zukünftige Situation:

1. (Vorschlag Herr Dotterweich) Rückbau der Flurwegs-Einmündung und Schaffen eines verengten Zuweges für Fußgänger und Radfahrer mit Einfahrtsbarrieren (Bügel o. Poller) an der Kr BA 52. Jedoch ohne eine Querungshilfe.
(Von Seiten der Polizei nicht unterstützt)
2. Vollständiger Rückbau des Flurweges zwischen der Kr BA 52 und dem Baugebiet „Knock“

Es wurden verschiedene Vorschläge vom Gemeinderat eingebracht:

- Eine Einmündung zum Abbiegen
- Links-Abbiegeverbot, um Rückstau nach Gerach zu verhindern
- Rückbau zurückstellen bis das Neubaugebiet erschlossen wird
- Nur ein Herausfahren auf die BA 52 möglich

Beschluss: 13 : 0

Mit den zuständigen Genehmigungsbehörden ist eine Lösung zu prüfen, die vorsieht, dass der Straßenabschnitt zwischen BA 25 und Pfarrer-Kunkel-Ring nur in Richtung Nord-Ost nach Süd-West befahren werden kann (Einbahnstraße), oder die Einmündung so gestaltet ist, dass ein Abbiegen von Gerach unmöglich ist und neben den entsprechenden Kennzeichen (Abbiegeverbot) oder eine Lösung beschränkt auf landwirtschaftlichen Verkehr.

3. Bekanntgabe der Sitzungstermine 2026

Die Sitzungstermine für das Jahr 2026 wurden in der Bürgermeisterbesprechung vom 21.05.2025 zwischen Gemeinden und Verwaltung abgestimmt und für Ihre Planungssicherheit wie in der Anlage festgelegt.

Die Kommunalwahlen finden am 08.03.2026 statt. Die Termine für die konstituierenden Sitzungen sind im Mai festgelegt und durch einen Rahmen hervorgehoben. Sollten sich in den konstituierenden Sitzungen Änderungen ergeben, können diese jederzeit berücksichtigt werden.

Die jeweils aktuellen Termine finden Sie wie gewohnt in Session Net. Die Termine für 2026 sind bereits im Ratsinformationssystem eingetragen.

Der Gemeinderat nimmt die Sitzungstermine für das Jahr 2026 zur Kenntnis.

4. 6. Änderung des Bebauungsplanes "Geracher Weg" - Information und Vorberatung über aktuelle Planungen

Der Gemeinderat hatte sich in seiner Sitzung vom 12. Februar 2025 mit dieser Angelegenheit befasst und eine Änderung des Bebauungsplanes grundsätzlich in Aussicht gestellt.

Der Vorhabenträger hat seine Planungen zwischenzeitlich vorangetrieben. Der aktuelle Stand der Planung kann den beigefügten Unterlagen entnommen werden. Inhaltlich wird auf die Ausführungen des Vorhabenträgers in der Sitzung verwiesen.

Beschluss: 12 : 1

Der Gemeinderat übernimmt die Beschlusslage des Bauausschusses zur Änderung des Bebauungsplans. Die Änderung des Bebauungsplans kann so vorangebracht werden.

5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

5.1. Sonstiges - nächste Fronleichnam Wallfahrt

Der Vorsitzende lädt den Gemeinderat zur nächsten Fronleichnam Wallfahrt ein und würde sich wieder über eine rege Teilnahme freuen.

5.2. Sonstiges - Reinigung Freisitz

Gemeinderatsmitglied Bernhard Müller appellierte, dass die Bauhofmitarbeiter informiert werden sollen am Freisitz an der Mühlgasse die vielen Zigarettenstummel zu entfernen.

5.3. Sonstiges - Glasfaserausbau

Gemeinderatsmitglied Matthias Demling fragte, ob sich der Glasfaserausbau verzögert. Der Vorsitzende bestätigte, dass sich der Glasfaserausbau laut Telekom verzögert und es verlegt wird, wenn die Straße durch die Bauarbeiten geöffnet wird.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:35 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Deinlein
Erster Bürgermeister